



Die Steirischen Feuerwehren - Einsatzbilanz 2010.

	Anzahl	Mannstunden
Brandeinsätze inkl. Brandsicherheitswachen	10.277	126.173
Technische Einsätze	31057	283.664
Gesamteinsätze	41.334	409.837
Sonstige Tätigkeiten	189.605	4.808.751
Bilanz 2010	230.939	5.218.588
Menschen- und Tierrettungen	1.144 Menschenrettungen	3.659 Tierrettungen

Die Steirischen Feuerwehren.

- Die feuerpolizeiliche Gesetzgebung verlangt von jeder Gemeinde dafür Sorge zu tragen, dass mindestens eine personell und sachlich ausreichend ausgestattete öffentliche Feuerwehr bereit steht. Insgesamt 779 Steirische Feuerwehren bilden mit ca. 50.000 Männern und Frauen das Rückgrat der Gefahrenabwehr in der Steiermark. Sie bilden eine umfassende Einheit, die für alle Bedrohungsformen der modernen Technik ein adäquates Einsatzmittel zur Verfügung hat.

Impressum
 Einsatzbilanz 2010 der Steirischen Feuerwehren. Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Landesfeuerwehrverband Steiermark | A-8403 Lebring-St. Margarethen | Florianistraße 22 | www.lfv.stmk.at | post@lfv.steiermark.at | +43 (0) 3182/7000. | Für den Inhalt verantwortlich: Landesfeuerwehrkommandant LBD Albert KERN | Idee, Konzept und Layout: Thomas Meier, Öffentlichkeitsarbeit | Fotos: LFV Steiermark, Thomas Meier, Franz Fink, Christof Oswald, BFV Liezen-Schlüßlmayr, prima/shutterstock (2), stockxpert.com (4), Blaulicht, FF-Jügenddorf-Strabengel (2), Cimo (1) et al. | Auflage: 2.000 Stk. | Jänner 2011.

2010

Die Bilanz.



■ Durch den überdurchschnittlichen Teamgeist jedes einzelnen Feuerwehrmitglieds wird im Einsatzfall für die betroffene Bevölkerung wertvolle und unentgeltliche Hilfeleistung geleistet.

„Die von den steirischen Feuerwehrmitgliedern geleistete ehrenamtliche Tätigkeit kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. Sie stellt einen wichtigen und sozial unentbehrlichen Pfeiler für unsere Gesellschaft dar. Gerade deswegen gilt unser Dank unseren Mit-



LBD Albert KERN und LBDS Gustav SCHERZ
Landesfeuerwehrkommandanten

gliedern und besonders deren Familien, die mit viel Verständnis die zeitintensive Arbeit begleiten“.



■ Vor 140 Jahren wurde der Landesfeuerwehrverband Steiermark in Bruck an der Mur gegründet. Zum Gedenken dieses 140-jährigen Jubiläums wurde vom 10. bis 11. September 2010 mit einer Gedenkmesse, einem Festakt sowie einer statischen und dynamischen Leis-

tungsschau in Bruck gefeiert. Ehrengäste waren unter anderem Bundespräsident Dr. Heinz Fischer, Diözesanbischof Dr. Egon Kapellari, Landeshauptmann Mag. Franz Voves, 1. LH-Stv. Hermann Schützenhöfer und ÖBFV-Präsident Josef Buchta.



Bezirksfeuerwehrkommandanten der Steiermark.



Feuerwehren im Dauereinsatz.

Muren, Hagelschäden, schlimme Verwüstungen und Überschwemmungen, als Folge teils katastrophaler Unwetter, haben auch im Jahr 2010 die steirischen Feuerwehrkräfte vielerorts in Atem gehalten. Zahlreiche Brücken wurden zB in den Sölkfälern weggerissen, etliche Straßen waren verlegt, weggerutscht oder unterspült; Bachläufe mussten von den Einsatzkräften von Verkläunungen befreit und saniert, Gebäude ausgepumpt und Dächer notdürftig abgedichtet werden. Die Feuerwehren der betroffenen Gemeinden unterstützten - gemeinsam mit Spezialisten des Österreichischen Bundesheeres - in bewährter Qualität und Quantität die betroffene Bevölkerung.

Verheerende Schäden an Infrastruktur, Gebäuden und landwirtschaftlichen Nutzflächen

